



zugestellt durch Post.at

Amtliche Mitteilung der Gemeinde HIRSCHBACH

IM MÜHLKREIS



Ausgabe 6/2020

15. Juni 2020

SCHULSANIERUNG BESCHLOSSEN!

Kurz notiert
Ferien(S)pass-Heft 2020

2

Bürgermeisterbrief
Vorwort, Gemeinderatssitzung

2-3

Kurz notiert
Freie (Lehr-)Stellen, Termine

3

Investitionen
Pickup und diverse Gerätschaften für Bauhof und Sportplatz

4

Hundehaltung
Hundehaltegesetz

4



Impressum:

Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber: Gemeindeamt Hirschbach im Mühlkreis, Museumsweg 5

Telefon: 07948/8701
Telefax: 07948/8701-8
e-mail: gemeinde@hirschbach.at
web: www.hirschbach.ooe.gv.at

Kurz notiert

FERIEN(S)PASS-HEFT 2020

Liebe Kinder!

Schon wieder ist ein Schuljahr so gut wie um und die Sommerferien stehen vor der Tür! Leider sind durch Corona in diesem Jahr viele Aktivitäten nicht möglich und wir können euch daher nicht die üblichen Ferien-Aktionen anbieten. Mit einem FerienSpass-Heft wollen wir euch aber das Rüstzeug gegen vielleicht aufkommende Langeweile geben. Auf den mehr als dreißig Seiten findet ihr eine Fülle von spannenden und lustigen Abenteuern sowie viele Möglichkeiten für eine sinnvolle und kreative Freizeitgestaltung in den Sommerferien. Ihr bekommt die Hefte, wie üblich, in der letzten Schulwoche ausgeteilt. Wir freuen uns auf viele Einsendungen eurer Lösungen, Zeichnungen,!!!!

*Der Generationenausschuss
und die Gemeinde Hirschbach
im Mühlkreis*



Bürgermeisterbrief

**VORWORT:**

Liebe Hirschbacherinnen und Hirschbacher,

die Sanierung der Schule ist auf Schiene!

In der Gemeinderatssitzung am 10. Juni haben wir einstimmig den Finanzierungsplan und die Auftragsvergaben an die Firmen beschlossen.

Ein wesentlicher Punkt für die positive Weiterentwicklung in Hirschbach ist damit getan. Die Gemeinde und das Land Oberösterreich investieren einen Betrag von mehr als EUR 1.200.000,- für die Sanierung des Gebäudes. Eine Investition in die Zukunft unserer Kinder und damit in die Zukunft von Hirschbach!

Wir freuen uns auch mit den Kindergärtnerinnen und Lehrerinnen, das mit der Sanierung ein verbessertes Umfeld für die Lehrtätigkeit geschaffen werden kann. Wie du an den Auftragsvergaben ersehen kannst, konnten die Aufträge alle an Firmen in Oberösterreich vergeben werden und wir leisten damit auch einen Beitrag zur wirtschaftlichen Ent-

wicklung in Oberösterreich. Auch die Umwelt profitiert, in dem wir durch die Dämmung des Gebäudes und die Umstellung auf eine moderne Hackschnitzelheizung jährlich ca. 117 Tonnen CO2 einsparen können. Dafür konnten wir auch eine Bundesförderung von ca. EUR 90.000,- lukrieren. Die Hackschnitzel kommen wie bei den anderen Gebäuden der Gemeinde aus Hirschbach. Natürlich hätte es noch weitere Wünsche bezüglich Ausbau und weiterer Nutzungsmöglichkeiten gegeben. Diese wurden allesamt geprüft und konnten wegen der Kosten leider nicht umgesetzt werden. Ich freue mich darauf, demnächst mit den beteiligten Firmen besprechen zu können, wann wir die Sanierung umsetzen können.

Euer Bürgermeister:

GEMEINDERATSSITZUNG VOM 10. JUNI 2020

Es werden hiermit, gemäß § 94 Abs. 6 der OÖ. Gemeindeordnung 1990, jene Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Hirschbach i. M. kundgemacht, die dieser in seiner Sitzung am 10. Juni 2020 gefasst hat und welche die Öffentlichkeit berühren:

1. Beschlussfassung des aktualisierten Finanzierungsplanes betreff-

fend die Thermische Sanierung des Volksschul- und Kindergartengebäudes inkl. Turnsaal.

Der Gemeinderat hat den aktualisierten Finanzierungsplan für die Thermische Sanierung des Volksschul- und Kindergartengebäudes inkl. Turnsaal in Höhe von € 1.266.200,- einstimmig beschlossen.

2. Diverse Auftragsvergaben betreffend das Sanierungsvorhaben „Thermische Sanierung des Volksschul- und Kindergartengebäudes inkl. Turnsaal“, Beratung und Beschlussfassung:

Folgende Firmen erhielten den Zuschlag (Hinweis aus gesetzlichen Gründen: Zum Zeitpunkt der Drucklegung waren die gesetzlich vorgeschriebenen Zuschlagsentscheidungsfristen teilweise noch nicht abgelaufen.):

a) Baumeisterarbeiten + Nebengewerke:

Fa. Neu-San-Bau,
Windhaag/Fr.

b) Turnsaalarbeiten:

Fa. Schwaiger Sport
GmbH, Wartberg

c) Heizungsinstallationen:

Fa. Thumfarth GmbH,
Grünbach

d) Elektroinstallationen:

Fa. Elektro Oberreiter
GmbH & Co KG,
St. Oswald

e) Kunststofffenster:

Fa. Door Plus GmbH,
St. Martin

f) Leichtmetallarbeiten:

Fa. Nöbauer-Tüchler
GmbH, Arbing

g) Sonnenschutzarbeiten:

Fa. Klotzner Vertriebs-
GmbH, Linz

Alle Beschlüsse wurden einzeln und einstimmig vom Gemeinderat gefasst.

3. Abschluss eines Vertrages zwischen der röm.-kath. Pfarre Hirschbach i.M. und der Gemeinde Hirschbach i.M. betreffend die Errichtung und Führung der öffentlichen Bücherei.

Der Gemeinderat hat den Abschluss eines Vertrages zwischen der röm.-kath. Pfarre Hirschbach i.M. und der Gemeinde Hirschbach i.M. betreffend die Errichtung und Führung der öffentlichen Bücherei einstimmig zugestimmt.

4. Erlassung einer Aufhebungsverordnung betreffend bisherige fälschliche Festsetzung der Abgabe „Hundemarke“ in den Steuerhebesätzen, Beschlussfassung.

Der Gemeinderat hat eine Aufhebungsverordnung betreffend die Festsetzung der „Hundemarke“ einstimmig beschlossen. Die Verordnung ist auf der Amtstafel des Gemeindeamtes kundgemacht.

Der Bürgermeister:



Kurz notiert

FREIE (LEHR-)STELLEN

Der **Sozialhilfeverband Freistadt (SHV)**, Promenade 5, 4240 Freistadt, sucht für das

- **Bezirksseniorenheim (BSH) Pregarten** eine **Küchenhilfskraft** (Teilzeit, 16 Wochenstunden) und für das
- **Bezirksseniorenheim Lasberg** einen **Lehrling Koch/Köchin** mit Eintritt August/September 2020

TERMINE

Sprechtag der Sozialversicherung der Selbständigen (SVS):

Die SVS bietet jeden 1. Montag im Monat von 9:00 – 12:00 Uhr in der WKO Freistadt, Linzer Straße 11, 4240 Freistadt, einen Sprechtag an. Eine Anmeldung ist notwendig (050-808 808, www.svs.at/beratungstage).

Montag, 03. August 2020

Workshops für Betriebsgründer:

Die Wirtschaftskammer Freistadt bietet von 09:00 – 12:00 Uhr für alle Gründungs-Interessenten Gründer-Workshops an, in der WKO Freistadt, Linzer Straße 11, 4240 Freistadt. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung unter Telefon 05-90909-5200 oder E-Mail freistadt@wkoee.at ist unbedingt notwendig.

Dienstag, 04. August 2020

Hunde-Sachkundekurs Online via Zoom (biberauer@kleintier-ordination.com), oder

WhatsApp an 0676 519 2731;

Mittwoch 24. Juni 2020, 19 Uhr

Investitionen

PICKUP UND DIVERSE GERÄTSCHAFTEN FÜR BAUHOFF UND SPORTPLATZPFLEGE

Die Mitarbeiter des Bauhofes haben am 25. Mai 2020 ein neues Bauhoffahrzeug bekommen. Der alte Toyota Hilux hat 24 Jahre treue Dienste geleistet, die lange Einsatzzeit hat aber ihre Spuren an ihm hinterlassen. Nun wurde ein neuer Pickup für die Aufgaben im Bereich Bauhof, Wasser- und Kanalanlagen angeschafft. Der Mitsubishi L200 ist, neben den herkömmlichen Ausstattungsmerkmalen, mit einer Doppelkabine und Anhängerkupplung ausgestattet. Ein zusätzlicher kippbarer PKW-Anhänger, der für den Transport von größeren oder sperrigen Gerätschaften gedacht ist, wurde ebenfalls angekauft. Die Finanzierung der Neuanschaffung gelang durch die Projektfinanzierung der Gemeindefinanzierung Neu: 79 % des Kaufpreises werden durch Bedarfszuweisungsmittel des Landes Oberösterreich gedeckt, 21 % werden aus Eigenmitteln finanziert.



Im Herbst 2019 wurde für den Winterdienst am Gehweg Thierberg ein weiteres gebrauchtes Kommunalfahrzeug angekauft, dieses wird im Sommer für die Mäharbeiten am Sportplatz verwendet. Dafür wurden nun noch Zusatz-

geräte, ein Zwischenachsmähwerk und eine Grasfangbox, angekauft. Finanziert wurde dieser Ankauf durch den Verkauf des John Deere Rasenmähtraktors. Um die Pflege des Sportplatzrasens perfekt zu machen, hat der Gemeindevorstand den Ankauf eines Rasenpflegegeräts – ein sogenannter Rasenstriegel oder auch Vertikutierer – beschlossen, der auch bereits geliefert wurde.



Gerade die Anschaffung der diversen Zusatzgeräte soll die Pflege rund um den Sportplatz leichter und effizienter geschehen lassen, die jedes Jahr von ehrenamtlichen Helfern des DSG Sportvereins Hirschbach übernommen wird. Danke dafür!

Hundehaltung

HUNDEHALTEGESETZ

Welche Rechte und vor allem welche Pflichten haben Hundebesitzer in Österreich? Diese Frage sollte sich jedes Herrchen und jedes Frauchen stellen. Die Realität zeigt, dass

so manches rücksichtslose Verhalten die Hundebesitzer per se in Verruf bringt. Laut Oö. Hundehaltegesetz müssen Hunde an öffentlichen Orten im Ortsgebiet an der **Leine ODER mit Maulkorb** geführt werden. Dies gilt ebenso im Bereich größerer Menschenansammlungen. Weiteres dürfen Hunde nicht einfach unbeaufsichtigt auf fremden Grundstücken herumlaufen. Es gibt Menschen, die sich vor Hunden fürchten – egal ob sie „etwas tun“ oder nicht. Kinder, Jogger, Radfahrer,... – wer mit einem Hund schlechte Erfahrungen gemacht hat, wird die Angst mitunter ein Leben lang nicht mehr los.

Ebenso müssen die Exkremente, die ein Hund hinterlassen hat, unverzüglich beseitigt und entsorgt werden. Gerade auf privaten Grundstücken sorgen die Hundestrümmel für große Verärgerung bei den jeweiligen Besitzern.

Unterstützend hat die Gemeinde drei Sackerlspender und Hundetoiletten (für die Entsorgung der gebrauchten Sackerl) im Ortszentrum aufgestellt.



Da immer wieder Beschwerden über die Hundehaltung vorgebracht werden, appellieren wir an die Hundebesitzer, diese Regeln einzuhalten.